

Inhalt

Zueignung	7
›Empirical turns‹ in der Musikpädagogik	11
Theoretische Verortungen.....	15
Diskursethik – der ›parrhesiastische Pakt‹.....	15
Dekonstruktivismus und Systemtheorie.....	16
Das Technologiedefizit und der ›gute Wille‹	19
›Epistemische Deliberation‹ vs. ›Epidemische Deliberation‹	23
Der ›blinde Fleck‹ oder: der performative Widerspruch	24
Die ›Metapher‹ in der Wissenschaft	29
Ästhetik und Eleganzgebot als Angebot für Effizienz in Wissenschaft.....	35
Die Unschärferelation in der Empirie	39
›Grounded theory‹ – Wenn die ›Sättigung‹ beliebig wird	43
Wenn die ›Sättigung‹ zum Missverstehen anregt.....	51
Das eigene Sprachgefühl als interpretierende Instanz	56
Alle Forschung ist von Theorie infiziert oder: ›Die Methode ist die Botschaft‹	60
Wenn ›KI‹ und ›Maxqda‹ die Arbeit unter sich ausmachen und Kodes & Kategorien zur Beliebigkeit tendieren.....	65
›Nicht-triviale Maschine‹ Mensch	68
Die Schnittstelle: die Transformation von analog zu digital	69
Verschwundene Ich-Botschaften und Rekonstruierung.....	71
Wenn die Schnittstelle zum Anathema wird	73
Die Rückkehr des Mythos in der Wissenschaft.....	78
Peer Reviews, die der Peer Reviews bedürfen	79
Qualitätssicherung mithilfe von Peer Reviews.....	81
Peer Reviews und mögliche Kritik.....	83
Ein Peer Review im Detail	88
Neurophysiologische Erwägungen und musikpädagogische Ableitungen	93
Wenn Theorie auf Praxis trifft – ›Musix 3‹	97
Wie kulturelle Erschließung gelingt	102
Was man von der Praxis lernen kann – der ›Deutschunterricht‹	105
Die Rückkehr des Mythos im Musikunterricht	108
Was die ›causa finalis‹ mit dem Mythos zu tun hat	111
Parallelwelten im Geiste – ›Musische Erziehung‹ und ›Aufbauender Musikunterricht‹	112
Zwei Welten von Wissenschaft – individuell vs. schematisch abgefasst.....	115
Als die Kritische Theorie der Musikpädagogik ein Zeichen setzte	116
Wenn die Form den Inhalt überlagert oder: ›badly organized‹.....	121

Wenn Aufwand und Ertrag sich nicht die Waage halten. Empirie und das ›MusikmachDing‹	122
Nivellierung von Unterschieden zwischen Klangerzeugern	124
Theorie der Medien und Klangerzeuger	125
Hierarchisierung von Klangerzeugern oder: Verfestigung ›postkolonialer‹ Haltungen.....	126
Das ›soziomaterielle Dreikörperproblem‹	127
Verwechslung von Kausalbeziehungen mit ›Antezedenzbedingungen‹.....	130
Mehr Kafka wagen	134
Die Gütekriterien von (empirischer) Wissenschaft oder:	
die ›Simulation des Als-ob‹	136
Protokolle, Dokumente sind geduldig. Sie einzusehen, ist selten nachgefragt	141
Gütekriterien empirischer Forschung gibt es nur im Konjunktiv, realiter aber nicht	144
Protokolle, Dokumente und der Versuch, Forschung zu replizieren	146
Das autokatalytische Problem oder: die Quelle der ›epidemischen Deliberation‹.....	149
Das ›Sichtbarmachen‹ impliziter Theorien	150
Opazität im Theoriedesign oder: Empirie als Lenkungsinstrument	151
Empirie und die Austreibung des Geistes aus den Geisteswissenschaften.....	154
Phänomene der Oberflächlichkeit	156
Empirie vs. ›Diversity‹	158
›Form follows content‹ – wie Ästhetik und Fantasie die Wissenschaft beflügeln	160
Wissenschaft im Aphorismus und dergleichen abgefasst	164
Wissenschaft in Werken – ganz anders aufgestellt, die ›Kür‹ ausrufend	168
Friedrich Kittler – Aufschreibesysteme.....	169
Marshall McLuhan – Medientheorie.....	178
Jacob Taubes – Abendländische Eschatologie	184
Michel Foucault – Diskursanalyse	189
Hans Blumenberg – Metaphorologie	193
Von der ›Pflicht‹ zur ›Kür‹.....	197
Theorienpluralismus und Wissenschaftsdesign.....	199
Seltsame Theorien. Wegweisende Impulse für innovative Wissenschaft.....	202
Theorie der Medien und Sinneswandel.....	204
Theorien, die der Praxis ferne stehen, Paradigmenwechsel möglich machen	206
Theoriendiversität vs. Treuebeweis.....	210
Epilog – Wissenschaft als Kunst oder: Wo Parallelen sich kreuzen.....	213
In eigener Sache – der Weg zum Buch, wie es entstand	217
Literatur.....	225